

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen  
**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband  
**Band:** 1 (1928)  
**Heft:** 9

**Vereinsnachrichten:** Mitteilungen des Vorstandes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bei der vorstehenden Rechnungsart ist die Möglichkeit gewahrt, dass der Bagtr. jederzeit aufgelöst und wieder besammelt werden kann. Wollte man dabei den Grundsatz anwenden, dass die Abgangseinheit für den Abgangstag noch voll verpflegungsberechtigt sei, so würde damit der Bagtr. durch die Zuweisung der Leute und Pferde in der Regel am Morgen und die Rückkehr am Abend oft benachteiligt. Diesen Verhältnissen entsprechend wird man daher am besten die Verpflegungsberechtigung nach den Fassungsartikeln detailliert ermitteln. Durch zweckdienliche administrative Weisungen sowohl für die Besammlung als für die Auflösung eines Bagtr. haben die höhern Organe dafür zu sorgen, dass jeder Rechnungsführer genau weiss, was er zu tun hat, damit alle Verpflegungsmassnahmen und das Rechnungswesen gut ineinander greifen.

*Unsern Ehren-  
Aktiv- und  
Passivmitgliedern  
Freunden u. Gönnern*

*wünschen wir frohe Weihnachtstage und mit kameradschaftlichem Händedruck ein herzliches*

**Prosit Neujahr!**

*Der Vorstand.*

## 1928 — 1929

Mit dieser Nummer hat unser Sektionsblatt sein erstes Geschäftsjahr abgeschlossen. Gedacht war es als Sprachrohr zwischen den Mitgliedern und dem Vorstand und als belehrendes Organ. Als das erste hat es sich jedoch noch nicht eingelebt, dafür diente es desto reger dem Vorstand für seine Mitteilungen. Nur wenige Kameraden Fouriere wagten es, sich im Organ hören zu lassen, dafür zeigten verschiedene Einsender aus dem Offizierskorps (Quartiermeister) Freude, uns mit belehrenden Beiträgen weiter zu bilden. Unsere Kameraden aus der Sektion und diesen Herren Offizieren danken wir an dieser Stelle bestens für ihr Interesse am Bestehen des „Fourier“. Für die erschienenen 9 Nummern hatte dieser nie Mangel an Einsendungen, gewiss ein erfreuliches Zeichen dafür, dass in dieser Form ein Gedankenaustausch verschiedener Orts gewünscht wird.

Zweifellos schenkt man den Stimmen aus der Truppe auch in der Obersten Militärbehörde Gehör, indem sich dann und wann höhere Beamte des O. K. K. zum Wort melden. Wir danken den Abonnenten, die sich aus Fourieren bis zu höchsten Offizieren in den Stäben rekrutieren, mögen sich hier noch viele Interessenten hinzugesellen im kommenden Jahr.

Von 1929 an wird das Blatt eine Erweiterung erfahren, indem sich andere deutschsprechende Sektionen des Schweiz. Fourierverbandes bereit erklärt haben, an unserem begonnenen Werklein mitzuarbeiten. Auch im neuen Kleide halten wir am Grundsatz fest, speziell den untern Funktionären im Verwaltungs- und Verpflegungswesen immer Belehrendes im Organ zu bieten. Eine freundliche

### **Einladung zum Abonnement**

für das Jahr 1929 richten wir an alle diejenigen Interessenten, die nicht Mitglied des Fourierverbandes sind und denen wir bis dahin zu Propagandazwecken den „Fourier“ gratis verabreicht haben. Die Fachschrift erscheint wie bisher je Mitte des Monats und kostet franco Domizil

~ **Fr. 5.- netto** ~

*Die Redaktion.*

### **Mitteilungen des Vorstandes**

Präsident: Fourier Thiele Anton, Schulhausstr. 38, Zürich 2.

#### **Eintritte:**

Aktiv: Fourier Stucki Adolf, Fl. Kp. 12, Zürich  
Aktiv: Fourier Knupp Fred., Fl. Kp. 10, Zürich  
Passiv: Herr Caminada O., Kaufmann, Zürich

#### **Kassawesen.**

Der Kassier meldet uns, dass noch ca. 10 Mitglieder mit der Entrichtung des Jahresbeitrages im Rückstand seien. Von verschiedenen Mitgliedern sind die Nachnahmekarten 1

und 2 mal „uneingelöst“ zurück gekommen. Etwa 1 Dutzend Nachnahmen kamen mit dem Vermerk „Annahme verweigert“ an den Kassier zurück und eine Rechtfertigung ist von keiner Seite eingegangen. Dass uns nebst der vielen Arbeit diese Kameraden auch unnötige Portoauslagen verursachen, dürfte diesen verständlich sein. Unter direkter Adressierung an die Säuligen wird der Kassier im Verlauf dieses Monats das Inkasso besorgen. Hoffentlich kommt es nicht vor, dass wir den Rechtsweg irgendwo betreten müssen und verweisen bezüglich des diesjährigen Jahresbeitrages auf unsere Information in Nr. 1 und 2 des „Fourier“.

#### **Pistolen-Schieß-Sektion.**

Den Schützen dieser Sektion geben wir bekannt, dass mit 1. Januar 1929 unser Mitglied Fourier Windlinger Hermann,

wohnt Entlisbergstrasse 40, Zürich, das Amt des Schiessobmanns übernehmen wird.

#### Richtigstellung.

Irrtümlicherweise wurde in letzter Nummer die offizielle Teilnahme des gesamten Fourierverbandes an den Schweiz. Unteroffizierstagen in Solothurn gemeldet. Die Vorschläge des C. V. wurden aber von der Versammlung dahin bestätigt, dass diese Teilnahme den einzelnen Sektionen überlassen bleibt.

Bei der Wahl des neuen Centralvorstandes gelangten die Sektionen Zürich, Basel und Zentralschweiz in Vorschlag. Mit Mehrheit fiel diese Ehre der Sektion Beider Basel zu, die nun den Verort zwei Jahre inne haben wird. Der neue Centralpräsident heisst Tassera Adolf, Fourier, wohnhaft in Basel.

**Redaktionsschluss für nächste Nr. am 5. Januar, abends.**

**Der Vorstand.**

### Inhaltverzeichnis des „Fourier“ pro 1928.

- Nr. 1 Einführungswort zum „Fourier“. Protokoll der Generalversammlung 1928. Zusammensetzung des Vorstandes pro 1928. Schiessprogramm pro 1928 und Arbeitsprogramm I. Sem. 1928.
- Nr. 2 Verpflegungsdienst im Gebirge. von Hrn. Hptm. Straub Emil, Geb. I. R. 37.  
Die Feldbäckerei und das Brot, I. Teil. von Hrn. Oblt. Gubler Emil B.-Kp. 8.  
Wiedereintrücken! von Hrn. Major Jeangros X, Revisor O.K.K.  
Jahresbericht der Sektion Zürich über die Tätigkeit 1927/28.
- Nr. 3 Die Haftbarkeit des Truppenrechnungsführers. von Hrn. Lt. Abt, Q. M. Füs. Bat. 68.  
Die Feldbäckerei und das Brot, II. Teil.  
Bericht über die Verpflegungstaktische Uebung vom 2. Juni. von Fourier Ries Max.  
Jahresbericht der Pistolen-Schiess-Sektion über die Tätigkeit 1927/28.
- Nr. 4 Die Postulate des Schweizerischen Fourierverbandes.  
Skikurs auf Oberalp. von Fourier Windlinger H.  
Die Briefftaube im Dienste unserer Armee. I. Teil. von Gefr. Huber Hch. Lst. Cav. 12.  
Verpflegungstechnische Preisaufgabe für Fouriere. von Hrn. Hptm. Straub Emil.  
Bericht über die Feldübung vom 30 Juni 1928.
- Nr. 5 Die Stellung des Fouriers in der Einheit und seine Aufgaben. I. Teil. v. Hrn. Hptm. Bieler E.  
Die Briefftaube im Dienste unserer Armee. II. Teil. Revisor O. K. K.  
Die besten Lösungen der Preisaufgabe.
- Nr. 6 Die Stellung des Fouriers in der Einheit und seine Aufgaben. II. Teil.  
Die Briefftaube im Dienste unserer Armee. III. Teil.
- Nr. 7 Vom Korporal zum Fourier. I. Teil. von Fourier Weilenmann P.  
Die Briefftaube im Dienste unserer Armee. IV. Teil.  
Arbeitsprogramm II. Semester 1928.
- Nr. 8 Vom Korporal zum Fourier. II. Teil.  
Vorschriften betreffend den Truppenhaushalt. (Gesetz)  
Vorschriften für Skikurse und Skipatrouillen-Wettlauf.  
Fleischkenntnisse mit Skizzen. v. Hrn. Hptm. Straub und Fourier Weilenmann P.  
Begehren um Dispensation, Nachholen versäumten Dienstes.  
Protokoll über die Delegiertenversammlung 1928 in Luzern.
- Nr. 9 Lösung der Verpflegungstechnischen Preisaufgabe. von Hrn. Oblt. Wegmann, Q. M. Pont. Bat. 1

**Zur Notiz!** An Aktiv- und Passivmitglieder des Schweiz. Fourierverbandes geben wir zum Vorzugspreis von Fr. 2.— die in diesem Jahr lt. obigem Verzeichnis erschienenen Nrn. 2—9 franco ab. (Nr. 1 ist vergriffen) Der billige Preis sollte jeden Rechnungsführer ermuntern, sich die höchst interessanten Aufsätze anzuschaffen. Postkarte mit genauer Adresse an die Redaktion genügt.

*Die Redaktion.*

# LINDBERG

die neue köstliche orientalische CIGARETTE

## kommt

in alle guten Spezialgeschäfte.

Ein Versuch wird Ihnen eine angenehme Ueberraschung bereiten.

Spezial-Fabrikation und Verkauf **HENRY SANFT**  
ZÜRICH